

Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 381 / 19. KW 2013

Und hier das Inhaltsverzeichnis des 381. Newsletters des PR-Journals (die gewohnten Kompaktmeldungen finden Sie jeweils am Ende der einzelnen Rubriken - mit zusammen weiteren 50 Einzelmeldungen):

1. *Zeitungen: Eine Branche verharrt im Gestern*
2. *Süddeutsche Zeitung: Heimbach nicht mehr Pressesprecher bei Siemens*
3. *Negativ-Preis „Goldener Windbeutel“ entfaltet schon vor Vergabe seine Wirkung*
4. *Jürgen Herres neuer Leiter „Change and Issues Management“ bei ergo*
5. *Bild: Schrotthofer neuer Kommunikationschef am Berliner Flughafen BER / Aufsichtsrat verweigert Zustimmung*
6. *Personalien compact - Unternehmen (3) (19. KW-2013)*
7. *Personalien compact - Agenturen (10) (19. KW-2013)*
8. *Personalien compact - Sonstige (9) (19. KW-2013)*
9. *Etats compact (12) (19. KW-2013)*
10. *Schweizer PR-Branche verzeichnet in 2012 leichten Rückgang der Honorarerträge*
11. *Bürger beteiligen: Ingenieurunternehmen für Großprojekte geht strategische Partnerschaft mit Kommunikationsberatung ein*
12. *Branche compact (6) (19. KW-2013)*
13. *Medien compact (4) (19. KW-2013)*
14. *Woran erkennt man guten Web-Content?*
15. *Gericht: In Reih und Glied - Geschmorter Spargel mit Bärlauch-Pesto*
16. *Warum? Mehr Reflexion in der Unternehmenskommunikation*
17. *Datenbremse der Telekom: Obermanns Internet-Revolution durch die Hintertür*
18. *Bildung compact (2) (19. KW-2013)*
19. *Studien compact (1) (19. KW-2013)*
20. *Content Strategy Camp an der Hochschule Darmstadt*
21. *Erster österreichischer Kommunikationstag*
22. *Streiflicht re:publica 2013: Arbeiten im digitalen Zeitalter entgrenzt*
23. *Termine compact (2) (19. KW-2013)*

24. *Tipps compact (1) (19. KW-2013)*
25. *Neues Fachbuch zur Werte-Orientierung*
26. *Stamm Medien-Newsletter Mai 2013*
27. *Jobbörse*
28. *Impressum*

Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Arbeit und Grüßen von Site zu Site
Ihr Gerhard A. Pfeffer und das PRJ-Team

Seite 1

Zeitungen: Eine Branche verharrt im Gestern

„Wenn ich das Wort ‚Datenjournalismus‘ höre, bekomme ich Pickel“: Der diesjährige European Newspaper Congress vom 5. bis 7. Mai in Wien tat viel dazu, sich gegen die Realität – die irgendwie mit dem Internet zu tun hat – zu stemmen. Für die Macher von Europas bestem Online-Projekt war dann leider kein Geld mehr da.

Drunten die Party: Fischfilets, Schweinebraten und Dessertcrème; in der Festhalle des Wiener Rathauses gab sich die Elite der europäischen Zeitungsmacher die Ehre. Draußen im Regen: Journalismusschüler Matthias Bannert. Er und seine Mitstreiter haben Zoomberlin.com entwickelt, eine hyperlokale Webseite über eine einzige Straße – die Berliner Oranienstraße. Sie haben auf voller Linie abgesahnt: erst den European Newspaper Award in der Kategorie „Online“, am Tag danach den zweiten Platz in der Kategorie „Internet“ des Axel-Springer-Preises. Doch am „Winner’s Dinner“ in Wien durften die Zoomberlin-Macher nicht teilnehmen. Man habe sparen müssen, beschied der Veranstalter und Zeitungsgestalter Norbert Küpper. Die Kosten für das dreitägige Fest seien zu üppig gewesen. Also traf es die Onliner. Der diesjährige European Newspaper Congress steht für das Spitzentreffen der Beharrer. Man bunkert sich in seiner glanzvollen Welt ein, während draußen die Moderne an die Tür klopft. Statt sie

hereinzulassen, verleiht man sich Orden.
Den Artikel von Petra Sorge am 9. Mai in "Cicero.online" hier weiterlesen.

Süddeutsche Zeitung: Heimbach nicht mehr Pressesprecher bei Siemens

Wie die „Süddeutsche Zeitung (SZ)“ am 11. Mai in ihrer Online-Ausgabe berichtet, gibt es bei Siemens in München Veränderungen im Kommunikationsbereich. Dem Bericht zufolge werde Stephan Heimbach die Zuständigkeiten für die Pressearbeit abgeben. Für Public Affairs soll er aber zuständig bleiben, beruft sich die „SZ“ auf Unternehmenskreise. Als Begründung wird angeführt, dass sich die Anforderungen intensiviert hätten. Siemens-Vorstandschef Peter Löscher stehe seit Monaten unter starker öffentlicher Kritik und solle mit Heimbach unzufrieden sein. Heimbach ist bereits seit 2007 Leiter der Kommunikationsabteilung. *Weitere Informationen direkt auf der Website der "SZ".*

Negativ-Preis „Goldener Windbeutel“ entfaltet schon vor Vergabe seine Wirkung

Seit einigen Jahren schreibt die Verbraucherorganisation foodwatch e.V., Berlin, den „Goldenen Windbeutel“ aus. Damit werden Unternehmen und Agenturen „prämiert“, die bei Kinderprodukten besonders dreiste Werbemethoden anwenden. In diesem Jahr zeigt die Aktion von foodwatch schon während der „Ausschreibung“ Wirkung: Nach offener Kritik von foodwatch am Softdrink Capri-Sonne hat Hersteller Wild / SiSi-Werke eine werbliche Unterrichtsmappe, die an Grundschulen verteilt wurde, zurückgezogen. In dem Schulmaterial, das noch bis zum 6. Mai an Lehrer verbreitet wurde, wird das stark zuckerhaltige Getränk irreführend in den besonders empfohlenen Bereich der Ernährungspyramide einsortiert - verbunden mit der Empfehlung,



Schüler sollten „viel“ davon verzehren. foodwatch hatte das aggressive Marketing kritisiert und Capri-Sonne als einen von fünf Kandidaten für den Goldenen Windbeutel 2013 nominiert.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Personalien

Jürgen Herres neuer Leiter „Change and Issues Management“ bei ergo

Die Kölner ergo Unternehmenskommunikation GmbH & Co. KG (ergo) rüstet weiter auf. Nach der Verpflichtung von Astrid von Rudloff zum 1. Juli als neuer Partnerin und Geschäftsführerin sowie von Jan Manz als neuem Leiter des Münchener Teams vermeldet ergo jetzt einen weiteren Zugang: Jürgen Herres (51) wird Leiter des neu gegründeten Expertenteams „Change and Issues Management“. Unter der Führung des Rechtsanwalts und früheren Gründungspartners von Ketchum Pleon Financial Communications will die Agentur ihre strategische Kommunikationsberatung für Unternehmen in Sondersituationen bündeln. Im Mittelpunkt soll die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei Change- und Restrukturierungsprojekten stehen, in Krisen und Insolvenzen sowie bei Transaktionen und Kapitalmaßnahmen.

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Bild: Schrotthofer neuer Kommunikationschef am Berliner Flughafen BER / Aufsichtsrat verweigert Zustimmung

Der Journalist und ehemalige Sprecher von Bundespräsident Johannes Rau, Klaus Schrotthofer, sollte unter dem neuen Vorstandsvorsitzenden Hartmut Mehdorn die Kommunikation des Berliner Flughafens (BER) übernehmen. Das berichtete die "Bild-Zeitung" am Abend des 7. Mai in ihrer Online-Ausgabe. **Am 8. Mai wurde nun bekannt, dass der Aufsichtsrat eine Neubesetzung abgelehnt hat.** Wie der Berliner „Tagesspiegel“ berichtet, bestätigte der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates des Berliner Flughafens, Berlins Regierender Bürgermeister Klaus Woworeit, dass der Präsidialausschuss des Gremiums zu dieser Personalie keine Zustimmung gegeben habe. Die Personaldiskussion um die Neubesetzung des Chefpostens in der Unternehmenskommunikation soll durch eine Forderung des Bundesverkehrsministeriums ausgelöst worden sein. Dieses hatte laut „Bild-Zeitung“ vom 7. Mai die Öffentlichkeitsarbeit zum BER kritisiert. Mit der Aufsichtsratsentscheidung vom 8. Mai scheint die Personaldiskussion nun vom Tisch. Der bisherige Chef der Unternehmenskommunikation, Ralf Kunkel, soll im Amt bleiben. Bereits seit 2006 ist er Sprecher der Flughafen-Gesellschaft und leitet auch die Kommunikation. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Personalien compact – Unternehmen (3) (19. KW-2013)

1. **Helge Wego** (50) leitet seit dem 1. April die Unternehmenskommunikation beim Technologieunternehmen Westfalen Gruppe in Münster. Die Position wurde neu eingerichtet. Wego, der zuvor seit 2001 als Leiter Corporate Communications bei der Dorma GmbH + Co. KG tätig war, berichtet in seiner neuen Position an Vorstand Vertrieb **Reiner Ropohl**.



2. **Ulrich Eichstädt** (56) leitet seit dem 1. März die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beim Waffenhersteller Umarex in Arnberg. Die Stelle wurde neu geschaffen. Eichstädt berichtet an den geschäftsführenden Gesellschafter, **Eyck Pflaumer**. Zuvor war Eichstädt bei der VS Medien GmbH beschäftigt, einem Verlag, der sich auf Waffenmagazine spezialisiert hat. Seit 2010 war er dort Chefredakteur des Fachtitels „Visier“.
3. **Markus Preiß** (35) wird neuer Teamleiter Marketing für den Endkunden-Bereich am Münchner Airport. Damit ist künftig für alle Kommunikations- und Marketingaktivitäten verantwortlich. Zudem soll er neue strategische Partnerschaften für den Non-Aviation-Bereich etablieren. Preiß berichtet an **Michael Otremba**, Leiter Werbung, Medien und Marketing der Flughafen München GmbH. Preiß kommt von E:ON Facility Management, München, wo er als Leiter Marketing- und Unternehmenskommunikation tätig war.

Personalien compact – Agenturen (10) (19. KW-2013)

1. **Manuel Hüttl**, Vice President und General Manager DACH bei der Kommunikationsagentur Waggner Edstrom Worldwide (WE), übernimmt zusätzliche Aufgaben. Er wird Leiter des Pariser und Genfer Büros mit zusammen 38 Mitarbeitern und zeichnet somit verantwortlich für das Geschäft in Kontinentaleuropa. Hüttl unterstützt die Führungskräfte und Teams der Ländereinheiten und berät sie beim Ausbau ihrer Geschäfte. Er berichtet an **Chris Talago**, Executive Vice President und General Manager EMEA.
2. **Christian Hartmann** (35) ist neuen Director Strategy & User Experience bei der Münchener Agentur webguerillas GmbH. Er verantwortet künftig die Bereiche Online-Strategie und Social Media. Hartmann kommt von Heye in München. Dort war er bis Ende 2012 für die

Digitalagentur Red Urban tätig. Anschließend war er bei der Werbeagentur Heye verantwortlich für die Abteilungen Online Concept, Social Media sowie Technik & Entwicklung.

3. **Oxana Zeitler** verstärkt seit dem 1. Mai das Führungsteam der Agentur east end communications in München. Sie ist verantwortlich für die strategische Weiterentwicklung der Agentur und das Neugeschäft. Zeitler hat mehrjährige Erfahrung im Agenturgeschäft und betreute zuletzt bei CB.e Clausecker / Bingel AG verschiedene Kunden in den Bereichen Digitale Kommunikation, Kommunikation im Raum und Corporate Communications. Davor leitete sie die Kundenberatung der Flaskamp AG.
4. **Sarah Bischoff** wechselt vom Bauer Verlag zur Kommunikationsagentur achtung!, beide München. Die Redakteurin arbeitet bei achtung! unter anderem für die Deutsche Bahn. Für den Agenturkunden betreut sie vorrangig den Kinder- und Jugendmarketingblog „draufabfahren“ sowie das Kundenmagazin der S-Bahn München redaktionell. Bischoff war in der Bauer Redaktions GmbH zuletzt als leitende Redakteurin für das Jugendmagazin „Twist“, einem Ableger der „Bravo“ tätig.
5. **Steffen K. Schulik-Feddersen** ist seit dem 13. Mai neuer Geschäftsführer von fischerAppelt in Stuttgart. Er wird den Standort zusammen mit **Mirco Völker** leiten, der seit 2010 dort Geschäftsführer ist. Schulik-Feddersen kommt von BBDO Stuttgart, wo er einige Jahre CEO war. Zuvor war er bei den Agentur-Netzwerken Leo Burnett und Publicis beschäftigt. Der neue Geschäftsführer ist Nachfolger von **Heiko Frasch**, der die Agentur verlassen hat.
6. **Thierry Krauser** (30) arbeitet seit dem 10. Mai als PR-Assistent für die Hamburger PR-Agentur Menyesch Public Relations GmbH. Mit der neu geschaffenen Stelle verstärkt die Agentur ihr Kompetenz-Team „Office, Technik und Dienstleistungen“. Krauser absolvierte zuvor ein redaktionelles Volontariat im Bereich „Interne Kommunikation“ bei der Global Corporate Communication der Engel & Völkers AG.
7. **Verena Katz** und **Maike Langetepe** sind neue Mitarbeiterinnen der Stuttgarter Convensis Group. Katz unterstützt die Agentur seit dem 1. Mai als Junior Manager



- Communications in den Teams Corporate Publishing und Technischer Lifestyle. Zuvor hat sie ihren Master in Creative Direction an der Hochschule Pforzheim abgelegt. Langetepe arbeitet als Teamassistentin für die Lifestyle-Unit. Sie bringt Erfahrungen aus der Modebranche mit. Parallel zu ihrer neuen Tätigkeit absolviert sie eine Weiterbildung zum Handelsfachwirt mit Schwerpunkt Marketing.
8. **Miriam Nuschke** (31) wird bei der Hamburger Kommunikationsagentur Laub & Partner zur PR-Beraterin befördert. Gleichzeitig übernimmt sie die Leitung des Bildungsteams. Nuschke ist seit fünf Jahren Mitarbeiterin bei Laub & Partner. Zudem vermeldet die Agentur, dass **Sabrina Felsky** (25) nach ihrem Volontariat als Junior-Beraterin übernommen wird. Felsky hatte im Rahmen der dualen Ausbildung bei Laub & Partner parallel den ILS-Fernlehrgang „Social Media Manager“ erfolgreich absolviert.
 9. **Katja Arnhold** (35), **Jonas Fritz** (30) und **Lena Thomsen** (35) sind neue Mitarbeiter der Agentur Orca Affairs in Berlin. **Arnold** ist im April als Beraterin und Teamleiterin eingestellt worden. Zuletzt war sie bei urban PR. **Fritz** ist bereits seit März bei Orca. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen politisches Campaigning und Dialogkommunikation. Agenturerfahrung hat er seit 2012 bei Johansen + Kretschmer sowie A&B One gesammelt. **Thomsen** arbeitet schon seit Jahresbeginn für ORCA. Sie wird vor allem für öffentliche und private Auftraggeber eingesetzt und verfügt über Erfahrungen als Texterin und in der Veranstaltungsorganisation. Zuvor hat sie in Zürich promoviert und war an verschiedenen Theatern u.a. für im Bereich Pressearbeit tätig.
 10. **Karsten Krämer** (38), noch Geschäftsführer der Hamburger Corporate Publishing Agentur

und Gruner + Jahr-Tochter Facts & Figures, wechselt zum 1. Juli in gleicher Position zur neuen Burda Creative Group-Dependance in Hamburg. Seit 2010 leitet Krämer Facts & Figures. Zuvor verantwortete der Journalist bei G+J die Entwicklung integrierter Kampagnen für Werbekunden des Verlags. Vorherige Stationen in seiner Laufbahn waren T-Online, die Deutsche Post AG und ProSieben.

Personalien compact – Sonstige (9) (19. KW-2013)

1. **Cecilia Bächlin** (31) wird neue Presse- und Marketingverantwortliche beim Schwabe Verlag in Basel. Sie folgt auf **Brigida Brunetti**, die die Stelle bis Anfang Mai innehatte. Bächlin war bisher in gleicher Position beim Imprint Verlag Johannes Petri, der zum Schwabe Verlag gehört. Sie ist Historikerin und hat eine Weiterbildung in Corporate Communications an der HWZ Hochschule für Wirtschaft in Zürich absolviert. Während dieser Zeit arbeitete sie vier Jahre als Onlineredakteurin bei „swisscom.ch“.
2. **Alexander Wäfler**, bisher Redakteur bei der „Berner Zeitung“ wird neuer Pressesprecher des FC Thun in der Schweiz. Er wird Nachfolger von **Reto Bloesch**. Wäfler, der bisher als Sportjournalist regelmäßig auch über den FC Thun geschrieben hat, wird seine neue Stelle voraussichtlich am 1. Juli antreten. Bloesch wird verstärkt für die Agentur „wortkunst.ch“ arbeiten, deren Inhaber er ist und mit der er das Mandat als Leiter Kommunikation und Medien des FC Thun und der Arena Thun betreute.
3. **Silke Lipphardt** (38) kehrt nach abgeschlossener Elternzeit zurück auf ihre Position als Pressesprecherin der Hamburger Grünen. Sie löst **Horst Weise** ab, der die Stelle für die Dauer ihrer Abwesenheit übernommen hatte. Lipphardt berichtet an die Landesvorsitzende **Katharina Fegebank** und deren Stellvertreter **Manuel Sarrazin**.
4. **Alexandra Rosetti-Dobslaw** wird Nachfolgerin von **Christiane Binder** als Kommunikationsmanagerin bei der Erste Stiftung in Wien. Rosetti-Dobslaw berichtet in ihrer neuen Position an die Leiterin der



- Kommunikation, **Maribel Königer**. Vor ihrem Wechsel war sie sowohl bei Unicef Deutschland als auch bei Unicef in der Schweiz im Bereich Kommunikation beschäftigt.
5. **Konstantin Golombek** (37) ist seit dem 1. Mai Leiter der Presse-, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit in der Geschäftsstelle der Dienstgeberseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbands in Frankfurt am Main. Er ist Nachfolger von **Elke Gundel**, die seit Jahresbeginn Geschäftsführerin der Geschäftsstelle ist. Zuletzt war Golombek seit 2011 Referent für Verbandsorganisation beim Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband.
 6. **Peter Joerdell** (34) arbeitet seit dem 1. Mai als PR-Referent beim Einkaufsbüro Deutscher Eisenhändler (E/D/E) in Wuppertal. Er ist dort unter anderem für den Bereich digitale Medien und für diverse Printformate zuständig. Joerdell berichtet an **Wolfgang Pott**, den Leiter der Unternehmenskommunikation. Der neue PR-Referent kommt von der Agentur heller & partner Communication, wo er als Redakteur und Berater beschäftigt war.
 7. **Heiko Abbas** (29) wird ab dem 1. Juli neuer Pressesprecher der Stadt Papenburg. Er wird Nachfolger von **Matthias Heyen**, der die Leitung des städtischen Fachbereichs Ordnung übernehmen soll. Abbas ist direkt Bürgermeister **Jan Peter Bechtluft** zugeordnet. Aktuell ist Abbas noch Video-Redakteur beim Sender „ostfriesen.tv“. Vor dieser Tätigkeit war er als Assistent der Geschäftsführung für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Klinikum Leer zuständig.
 8. **Christoph Metzner** (35) verstärkt ab dem 15. Mai den Verein die Lebensmittelwirtschaft e.V. in Berlin. Er wird dort zuständig sein für die Kommunikation mit den Mitgliedsverbänden und Förderern des Vereins. Zuvor war er seit 2005 Büroleiter und Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der FDP-Bundestagsabgeordneten **Christel Happach-Kasan**.
 9. **Andrea Leardi** ist neu im Leitungsteam des Fumetto, des Internationalen Comix-Festivals in Luzern. Sie ist für das Marketing, die

Kommunikation und das Fundraising verantwortlich und folgt auf **Marta Nawrocka**, die bis Ende April zum dreiköpfigen Team der Festivalleitung gehörte. Leardi war zuvor bei Boesner, einem Händler von Künstlermaterialien, wo sie im Marketing tätig war.

Etats

Etats compact (12) (19. KW-2013)

1. Modeunternehmen **munichfashion.company GmbH**, Grasbrunn
was: Konzept für Markenkommunikation und Umsetzung
an: **Zwo rundum kommunikation**, Düsseldorf
2. Personaldienstleister **Robert Half Deutschland GmbH & Co. KG**, Frankfurt am Main
was: Corporate- und Marken-PR und Social Media für Deutschland
an: **Hill+Knowlton Strategies**, Frankfurt am Main und Berlin
3. Spezialist für Flottenmanagement **efleetcon GmbH**, Aue
was: Umfirmierung (vorherige Name **tirecon GmbH**), Pressearbeit
an: **Möller Horcher Public Relations GmbH**, Offenbach
4. Hosenspezialist **Gardeur GmbH**, Mönchengladbach
was: Produkt-PR und Pressearbeit
an: **Fashion Royal PR**, Hamburg
5. Internet Verkaufsplattform **Vente-Privee**, La Plaine Saint Denis (Frankreich)
was: PR- und Öffentlichkeitsarbeit
an: **Karkalis PR Gesellschaft für Kommunikation mbH**, Düsseldorf
6. Crowdfunding-Plattform **Bettervest GmbH**, Frankfurt am Main
was: Öffentlichkeitsarbeit
an: **adel & link Public Relations GbR**, Frankfurt am Main
7. **Air China**, Frankfurt am Main
was: Strategische Kommunikationsberatung und Pressearbeit
an: **PR-Agentur und Werbeagentur united communications GmbH**, Berlin
8. **Epson Deutschland GmbH**, Meerbusch
was: Presse- und Medienarbeit zu allen Produktbereichen
an: **Schwartz Public Relations**, München
9. Ministerium für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg, Stuttgart
was: PR-Betreuung der Initiative RadKultur auf Landes- und Kommunenebene
an: **Ansel & Möllers GmbH**, Stuttgart
10. Kindernothilfe e.V., Duisburg
was: Website-Konzept und Relaunch
an: **denkwerk GmbH**, Köln
11. Switzerland Cheese Marketing GmbH, Bern
was: PR-Maßnahmen für das gesamte Schweizer Käsesortiment
an: **Talk of Town. Wächter & Wächter PR Beratung**, München
12. Spielwarenunternehmen **Boti Ltd.** (Niederlande, Hong-Kong)
was: Öffentlichkeitsarbeit und Blogger-PR für Soft Spots und Zing Air
an: **PR- und Social-Media-Agentur Griffiths Consulting**, München



Branche

Schweizer PR-Branche verzeichnet in 2012 leichten Rückgang der Honorarerträge

Unter der Überschrift „Die Schweizer PR-Branche blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück“ berichtet der in Zürich erscheinende Mediendienst der

Schweizer Kommunikationsbranche, „Klein Report“, über leichte Umsatzrückgänge bei den Agenturen der Eidgenossen. Insgesamt haben die dem Bund der Public Relations Agenturen der Schweiz (BPRA) angeschlossenen Agenturen im Geschäftsjahr 2012 einen Honorarbetrag von 73,5 Millionen Franken erwirtschaftet. Das entspricht einem Rückgang von 2,3 Prozent. Warum das Geschäftsjahr 2012 für die PR-Branche des Nachbarlandes dennoch als „erfolgreich“ gewertet wird, können Sie direkt im „Klein Report“ lesen. Dort steht auch, welche Agenturen die erfolgreichsten in der Schweiz waren.

Bürger beteiligen: Ingenieurunternehmen für Großprojekte geht strategische Partnerschaft mit Kommunikationsberatung ein

Das deutsche Planungsrecht kennt viele gesetzliche Vorschriften zur Partizipation. Allerdings reicht es nicht mehr aus, vorgeschriebene Prozesse zu beachten. Das von der Bundesregierung geplante Gesetz zur „Verbesserung der Öffentlichkeitsbeteiligung und Vereinheitlichung von Planfeststellungsverfahren“ sieht außerdem eine frühe Beteiligung der Öffentlichkeit bereits vor dem eigentlichen Verwaltungsverfahren vor. Infrastruktur- und Großprojekte stehen damit vor einer immensen Herausforderung: Die Bürger einzubeziehen ist an vielen Orten zum Schlüssel für Akzeptanz und erfolgreiche Realisierung geworden. Auf Basis dieser Einsicht gehen das Bremer Ingenieur-, Planungs- und Beratungsunternehmen Grontmij und die Berliner Unternehmensberatung Advice Partners eine strategische Partnerschaft ein.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Wieder
Marmeladentag?

Prozessoptimierung
bei Lautenbach
Sass.

www.lautenbachsass.de T 0 69) 2 57 82 65 - 0

Branche compact (6) (19. KW-2013)

1. Ein Festival der Ideen feiern Deutschland und Brasilien gemeinsam ab dem 15. Mai. Anlass ist das **Jahr „Deutschland + Brasilien 2013-2014“**, das unter dem Motto **„Wo Ideen sich verbinden“** steht. Projektträger ist das Auswärtige Amt, die Projektleitung übernimmt das BDI Brazil Board, dessen Stellvertreter das Goethe Institut ist. Ebenfalls im Boot sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit. Die internationale Kommunikationsagentur media consulta (mc) mit Hauptsitz in Berlin hat für diese Initiative eine integrierte Kampagne entwickelt.
2. **Technical Publicity**, eine auf technische Fachpressearbeit spezialisierte PR-Agentur und Teil der Technical Associates Group mit Sitz in Bedfordshire/UK, hat eine neue Geschäftsstelle in der Nähe von Hamburg eröffnet. Geschäftsführerin der neuen Niederlassung ist **Henrike Boysen**. Sie absolvierte ein Studium der Elektrotechnik an der Technischen Universität Carolo-Wilhelmina in Braunschweig und arbeitete bereits von 1999 bis 2003 als Account Director bei Technical

Publicity in Großbritannien. Zuletzt lebte Boysen mehrere Jahre lang in den USA. In der Agentur wird sie unterstützt von Account Manager **Mark Herten**, der von einer international tätigen Agentur kommt.

3. Die **Storymaker GmbH** mit Hauptsitz in Tübingen hat ein Büro in München eröffnet. Damit bietet die Agentur ihren derzeit fünf Münchner Mitarbeitern seit dem 1. März eine neue Heimat direkt an der Isar. Das Büro in München arbeitet nahtlos mit dem Hauptstandort in übergreifenden Projektteams in PR-, Corporate-Media- und Digitalprojekten zusammen. Neuer Mitarbeiter haben künftig die Wahl, von Tübingen oder München aus für Storymaker tätig zu werden. Die Agentur ist ein auf die Betreuung von Technologieunternehmen fokussierter Kommunikationsdienstleister.
4. Die **Nymoen Strategieberatung**, Hauptsitz in Berlin, bezieht ab dem 15. Mai ein Büro in Brüssel, um auf neue politische Entwicklungen und Gesetzgebungsvorhaben schneller reagieren zu können. Leiter des neuen Büros wird **Jens Baganz**, der von 1999 bis 2002 Oberbürgermeister der Stadt Mülheim an der Ruhr und von 2005 bis 2010 Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen war. Schwerpunkt von Nymoen ist die Beratung von Kommunen und Unternehmen, die sich in der Daseinsvorsorge, speziell der Energiewirtschaft und der Entsorgungswirtschaft, engagieren.
5. Der **Verlag Hoffmann und Campe** hat mit seiner **Corporate Publishing Tochter** bei internationalen Wettbewerben seine Klasse unter Beweis gestellt. Mit fünf Platin-, 13 Gold-, drei Silber-, einer Bronze- und drei Zusatzauszeichnungen bei den Spotlight Awards sowie fünf Mal Gold und acht Mal Silber bei den Annual Communicator Awards war Hoffmann und Campe Corporate Publishing einer der erfolgreichsten Teilnehmer im internationalen Vergleich. Mit welchem Kundenmagazin welcher der 38 Preise gewonnen wurde, können Sie auf der Webseite von [Hoffmann und Campe Corporate Publishing](#) nachlesen.
6. **News aktuell** hat den Startschuss gegeben – die Einreichungsfrist für den **PR-Bild-Award 2013** der Hamburger DPA-Tochter hat begonnen. Teilnehmer aus Unternehmen, Agenturen, Verlagen, Verbänden und



sonstigen Organisationen können bis zum 14. Juni ihre PR-Fotos in den Kategorien Unternehmenskommunikation, Event und Messe, Produktfoto, Porträt, Non-Governmental Organisation und Tourismus und Freizeit einreichen. Dann erfolgt bis August die Vorauswahl der Jury, so dass in jeder Kategorie zehn Motive für die Online-Abstimmung unter PR-Fachleuten, Pressesprechern und Journalisten bereitgestellt werden. Im Oktober stehen die Sieger dann fest. Nähere Informationen sowie ein eineinhalb minütiges Präsentationsvideo sehen bietet [News aktuell auf seiner Webseite](#).

Medien

Medien compact (4) (19. KW-2013)

1. **Nikolaus Röttger** (37) wird ab dem 1. August als Nachfolger von **Joel Kaczmarek** neuer Chefredakteur der „Gründerszene“. Röttger kommt von Gruner+Jahr, wo er das Magazin „Business Punk“ als Redaktionsleiter betreute. Weitere berufliche Stationen hatte er zuvor bei der „Financial Times Deutschland“, „jetzt.de“, „sueddeutsche.de“ und „Yahoo“. Er ist zudem Gründer des Online-Magazins „e-politik.de“. Kaczmarek fungiert künftig als Herausgeber der „Gründerszene“.
2. Der **Deutsche Journalisten-Verband (DJV)** mit Sitz in Berlin hat eine **Umfrage zum Online-Journalismus** gestartet. Ab sofort

können Journalistinnen und Journalisten, die für Online-Medien tätig sind, den digitalen Fragebogen ausfüllen. Die Angaben dienen dazu, die den Datenbestand des DJV über die Onliner zu erweitern und zu aktualisieren. Ziel ist es, Online-Journalisten in die Tarifverträge einzubeziehen. Abgefragt werden frühere berufliche Stationen der Online-Journalisten, die Höhe ihrer Einkünfte, Tätigkeitsfelder und ihre durchschnittliche Arbeitszeit. Die Umfrage ist auf der [DJV-Webseite](#) zu finden. Die Befragung erfolgt anonym, die Teilnahme dauert zehn Minuten.

3. **Nadine Nordmann** (32) ist neue Chefredakteurin der „Bravo“ in München. Die Journalistin begann ihre berufliche Laufbahn bereits als Verlagsvolontärin bei der Bauer Media Group. Danach arbeitete sie unter anderem in der Redaktion von „Bravo Girl“ und war zuletzt als Ressortleiterin für die Gong Verlag GmbH tätig. Nordmann wird Nachfolgerin von **Alex Gernandt**, der „Bravo“ 25 Jahre lang mitgestaltet hat, im letzten Jahr als Chefredakteur.
4. Am 16. und 17. Mai veranstaltet die **Bundeszentrale für politische Bildung** (bpb) in Hamburg das **21. Forum Lokaljournalismus 2013**. Es steht unter dem Motto „Zwischen Qualität und Rendite: Vom Wert des Journalismus“. Im Mittelpunkt stehen Trends und aktuelle Entwicklungen sowie die Frage, wie qualitätsvoller Journalismus in Zukunft bezahlbar sein soll. Interessenten können das Forum mit Beginn der Konferenz am 16. Mai um 13 Uhr auf der Internetseite <http://www.drehscheibe.org> verfolgen, wo ein Blog, Videos und Fotos angeboten werden. Journalisten können sich noch bis zum 15. Mai per Mail akkreditieren unter presse@bpb.de.

Social Media

Woran erkennt man guten Web-Content?

Was ist Qualität? Das ist umstritten – Geschmacksache ist es deshalb aber nicht.

Während für journalistische Beiträge ein

Zimpel PR-Frühstück 2013



Genießen Sie auch dieses Jahr wieder ein reichhaltiges
Frühstücksbuffet mit Kollegen aus der PR-Branche!
Parallel erhalten Sie hilfreiche Tipps für erfolgreiche PR-Arbeit.
Hamburg - Berlin - München - Köln - Frankfurt - Stuttgart - Leipzig

Teilnahme kostenlos! Mehr Infos hier >> 

praktikables Modell der Qualitätsmessung existiert, wird die Güte von Webseiten bislang vor allen an Klick-Zahlen und Nutzer-Bewertungen gemessen. Bernd Weber schlägt vor, das Vier-Dimensionen-Modell für journalistische Qualität für Internet-Kommunikation anzupassen – und landet bei fünf Dimensionen.

Was wirkt im Web? Über den Pudding an der Wand Was Ihre Online-Quoten angeht, wissen Sie Bescheid: Sie kennen die Zahl Ihrer Page Impressions, Visits und Unique User; Sie haben Ihre Follower auf Twitter im Blick und schauen regelmäßig in Ihre Facebook-Statistiken. Eine Frage aber bleibt, und kein Statistik-Tool der Welt kann sie beantworten: Was kommt inhaltlich bei Ihren Nutzern an? Können Sie Ihre Botschaft(en) tatsächlich vermitteln, oder ärgern sich Ihre Unique User über unverständliche, unauffindbare oder unpräzise Inhalte? Viele Unternehmen sind in dieser Hinsicht unsicher – es sind Fragen, die wir häufig gestellt bekommen, wenn wir in unseren Workshops, Seminaren und in der Beratungspraxis Internet-Kommunikation beurteilen.

*Den Artikel von **Bernd Weber** (Diplom-Journalist, Gesellschafter und Geschäftsführer des Dortmunder Media Consulting Teams (MCT)) am 13. Mai in "w&v werben & verkaufen" hier online weiterlesen.*

Norbert: Gerüchte+Gerichte

Gericht: In Reih und Glied - Geschmorter Spargel mit Bärlauch-Pesto



(nsb - Foto) Maienzeit ist Spargelzeit – wenn auch, wie in diesem Frühjahr, manchmal mit Verspätung. Die weißen Stangen werden immer beliebter, im Frühjahr 2011 wurde in Deutschland doppelt so viel Spargel

geerntet wie zehn Jahre zuvor. Die Importe hingegen, vor allem aus Griechenland und Spanien, gehen zurück. Allem Anschein nach haben die Konsumenten bemerkt, dass nur wirklich frischer Spargel den Kauf lohnt. Der allem Guten zugetane französischen König Ludwig XVI. soll einmal allein dreieinhalb Kilo von dem Frühgemüse gegessen haben. Ihm wurde sehr übel, vermutlich von der reichlichen Butter und dem parallel gereichten Kalbsbraten, und der Notarzt musste herbei eilen. Der entmachtete Herrscher orderte Jahre später eine große Portion seines Lieblingsgemüses als Henkersmahlzeit. Den Wunsch konnten ihm die Revolutionäre nicht erfüllen, denn an einem 23. Januar war auch in Paris um kein Geld der Welt Spargel aufzutreiben – Louis ging hungrig aufs Schafott.

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Lesehinweise

Warum? Mehr Reflexion in der Unternehmenskommunikation

Warum? Dieses einfache, kleine Wort kann vieles verändern und Verhältnisse auf den Kopf



stellen. Es kann planlose und überstürzte Aktionen noch vor deren Umsetzung beenden, Menschen und Unternehmen zum Nachdenken anregen und mangelnde Planung sichtbar machen. Das Problem ist nur: Es kommt viel zu selten zum Einsatz. Dieser Eindruck entsteht zumindest beim Blick auf so manche Unternehmenskommunikation, denn bei Aktionen wie "Wenn dieses Bild 1.000 Likes bekommt, spenden wir für einen guten Zweck" oder anderen Fehlritten fragen sich auch Fans, warum ein Unternehmen so etwas tut. Die Antwort: Das Problem ist oft nicht mangelnde Kompetenz, sondern fehlende Reflexion.

Das klingt im ersten Augenblick vielleicht seltsam, denn gerade bei Aktionen wie dem eingangs erwähnten Beispiel oder den zahlreichen, nicht regelkonformen Gewinnspielen auf Facebook, liegt der Verdacht mangelnder Kompetenz nahe. Ganz ausschließen lässt sich dieser Grund zwar nicht, doch oft zeigt sich bei Nachfrage: Die jeweiligen Mitarbeiter kennen die Regeln – sie denken in der konkreten Situation nur nicht daran.

Den Artikel von [Christian Mueller](#) am 11. Mai in [Jochen Mais Blog "die karrierebibel"](#) [hier online weiterlesen](#).

Datenbremse der Telekom: Obermanns Internet-Revolution durch die Hintertür

Es ist ein PR-GAU sondergleichen: Die Deutsche Telekom beschränkt das Datenvolumen von DSL-Anschlüssen und bringt damit Politik, Behörden und die Netzcommunity gegen sich auf. Dabei reicht der Plan von Konzernchef Obermann viel weiter, als nur bei Vielsurfen abzukassieren.

Hamburg - So schnell kommt man zu neuen Spitz-

namen. In Foren, Blogs und Tweets heißt die altehrwürdige Deutsche Telekom nur noch "Drosselkom". Über den Ex-Monopolist ergießt sich eimerweise Spott und Häme, seit die Bonner vor knapp zweieinhalb Wochen erste Details über die Datendrosselung für DSL-Anschlüsse in ihrem Netz bekannt gaben. "Wir radieren die Internetsucht im Vorbeigehen aus", vermeldet der Twitterkanal Deutsche Drosselkom. Oder: "Auf vielfachen Wunsch kommt der Modem-Einwahlton wieder!"

Zum vollständigen Artikel auf der Homepage

Bildung

Bildung compact (2) (19. KW-2013)

1. Die **AFK Akademie Führung und Kommunikation** organisiert für PR-Assistentinnen, -Assistenten und -Sekretärinnen vom 17. bis 21. Juni 2013 ein neues Intensivtraining. Das BA1 – PR für Assistenz und Sekretariat – vermittelt während des 1. Teil in Oberursel bei Frankfurt das fachliche PR-Hintergrundwissen für eine professionelle und souveräne Assistenz. Trainingsinhalte sind unter anderem: Kommunikationsbegriffe und -modelle, Einblicke in den Journalistenalltag und die Medienlandschaft für den richtigen Umgang mit Medienvertretern, PR-Maßnahmen, Grundlagen zum Umgang mit Text, Presseverteiler, Presseclippings, Veranstaltungskommunikation, Recherche. Weitere Informationen, speziell auch zur Anmeldung direkt auf der [AFK-Webseite](#).
2. 40 Stipendien vergibt die MHMK, Macro-media Hochschule für Medien und Kommunikation, Hamburg, für das nächste Studienjahr. Damit verdoppelt die private Medienhochschule ihr Fördervolumen auf jetzt rund 1,2 Millionen Euro innerhalb der nächsten drei Jahre. Das neu aufgelegte „Manifesto-for-Talents“-Programm bündelt die verschiedenen Stipendienformate der Hochschule, deren Vergabekriterien zwischen schulischen Leistungen, sozialem Engagement, Kreativität und Praxiserfahrungen in der

Medienbranche variieren. Der Bewerbungsprozess läuft bis zum 31. Juli, weitere Informationen gibt es auf der [Webseite der Hochschule](#). Stipendienangebote für internationale Studierende befinden sich auf der Webseite „[you create media](#)“ und für Master-Studierende unter „[Scholarship](#)“.

Studien

Studien compact (1) (19. KW-2013)

1. Content-Marketing wird in der professionellen Kommunikationsarbeit an Bedeutung gewinnen. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie von **Facit Research**, die im Februar 2013 auf Basis von nur 60 Interviews mit Marketingleitern, Geschäftsführern, Kommunikations- und Vertriebsleitern erstellt wurde. Verdienstvoll: Aus den Interviews wurde eine Definition abgeleitet, was Content Marketing sein soll. Demnach ist darunter zu verstehen: „... die zielgruppenspezifische Ansprache via On- und Offline-Medien durch qualitativ hochwertige und kreative Inhalte ...“ Da verwundert es dann wenig, wenn mehr als 90 Prozent der in der Studie befragten Marketingexperten der Meinung sind, dass Content Marketing in Zukunft an Bedeutung gewinnen werde. Weitere Einzelheiten zur Studie von Facit Research, dem **Marktforschungsunternehmen der Serviceplan Gruppe**, München, sind auf der [Webseite von Serviceplan](#) zusammengestellt.

Termine

Content Strategy Camp an der Hochschule Darmstadt

Content Marketing scheint das Hype-Thema des Jahres in der Kommunikationsbranche zu werden. Doch wie sieht es mit einer Content Strategy aus?

Diese Diskussion scheint noch in den Kinderschuhen zu stecken. Um das zu ändern, veranstalten der eBusiness-Lotse Darmstadt-Dieburg und die Agentur Script Communications am 7. und 8. Juni 2013 an der Hochschule Darmstadt das Content Strategy Camp 2013. Einzelheiten über das Thema hat Thomas Pleil, einer der Köpfe hinter dem Projekt, in seinem Blog [„Content Strategie: Wie geht das?“](#) zusammengefasst. Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden sich auf der Webseite des [Content Strategy Camps](#). Interessenten haben hier auch die Möglichkeit, Themenvorschläge für die Diskussionsrunden einzureichen.

Erster österreichischer Kommunikationstag

Unter dem Motto „Partizipation und Transparenz“ veranstaltet der Public Relations Verband Austria, (PRVA) in diesem Jahr am 19. Juni erstmals einen „Österreichischen Kommunikationstag“. In den vier Themensträngen Organisationskommunikation, Politische Kommunikation und Campaigning, Social Media und Partizipation sowie Public Affairs und Lobbying beleuchten erfahrene Referenten aus Unternehmen, politischen Institutionen und dem Beratungswesen das Kongressthema von verschiedenen Seiten. Zwischen den einzelnen Veranstaltungsteilen halten Marlon Marshall, 2012 im Wahlkampfteam von Barack Obama, Sascha Lobo, Buchautor, Kolumnist bei „Spiegel Online“ und Strategieberater, sowie die österreichische Nationalratspräsidentin Barbara Prammer Keynote-Reden. Veranstaltungsort ist Wien. In den kommenden Jahren soll der österreichische Kommunikationstag jährlich einmal stattfinden. Detaillierte Informationen zum Programmablauf sowie eine direkte Anmeldeöglichkeit findet sich auf der [Webseite des Kommunikationstags](#).

Streiflicht re:publica 2013: Arbeiten im digitalen Zeitalter entgrenzt

Inspiziert von Teresa Bückers Vortrag „Der Montag liebt Dich“. Von Birgit Grigoriou, Berlin-Korrespondentin des PR-Journals.

Dank des technischen Fortschritts ist alles total digital. Und wir sind zu jeder Zeit an jedem Ort erreichbar. Das weckt Erwartungen. Fast unbemerkt schleicht sich in unsere nahezu unbegrenzte, weil mobile, Verfügbarkeit langsam eine höhere Arbeitsbelastung ein. Und die viel gepriesene Work-Life-Balance rückt trotz neuer Arbeitsmodelle in den Hintergrund. Die Grenze zwischen Freizeit und Arbeit verschwimmt. Von Freiheit durch das digitale Zeitalter kann in naher Zukunft nicht mehr die Rede sein, wenn wir uns nicht bald auf unsere Einbildungskraft besinnen, einmal anders zu denken. Uns dann und wann mal frei machen von den Erwartungshaltungen anderer. Schließlich sind Freunde und Familie keine Nebensache, sie sind Fundament der Gesellschaft und der Wirtschaft. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf braucht keine politische Hilfestellung, wenn wir heute endlich anfangen, die Zukunft der Arbeit gemeinsam zu gründen. Brauchen wir – insbesondere wir Frauen – denn wirklich die Politik, die uns Frauenquoten, Elternzeiten und so weiter diktiert, um für uns eine humanere, beziehungsfreundlichere Arbeitswelt zu schaffen? Es wäre eine Absage an all das, was die Feministinnen in diesem Land schon alles für uns erreicht haben.

Teresa Bucker ist Feministin und Aktivistin, Autorin und Politikberaterin. Derzeit schreibt sie an ihrem ersten Buch zur Geschlechtergerechtigkeit, das im Berlin Verlag erscheinen wird.

<http://flannelapparel.blogspot.de>

Termine compact (2) (19. KW-2013)

1. Die **Technische Universität Ilmenau** veranstaltet vom **2. bis 5. Oktober eine Tagung zum Thema Krisenkommunikation** im ComCenter Bühl in Erfurt. Erwartet werden mehr als 100 Teilnehmer aus Journalismus,

PR und Forschung. Im Mittelpunkt steht die wissenschaftliche Betrachtung von nationalen und internationalen Aspekten der Krisenkommunikation. Weitere Informationen zur Tagung finden sich auf der [Webseite der Technischen Universität Ilmenau](#).

2. **NGO-Dialoge und Transparenz** – unter dieser Überschrift findet am **2. und 3. Dezember** ein **Seminar der Deutschen Presseakademie** in Berlin statt. Referenten sind **Martin Lichtl und Volker Klenk**, die den Teilnehmern eine theoretische Basis und das Rüstzeug für eine strategische Umsetzung der Grundlagen von transparenter Kommunikation vermitteln wollen. Das Seminar wendet sich an Geschäftsführer von Unternehmen, Vertreter von Kommunen und Verbänden sowie Mitarbeiter aus den Bereichen Kommunikation und Marketing.

Tipps

Tipps compact (1) (19. KW-2013)

1. Der neue **Etat Kalkulator 2013** ist erschienen. Die Freiburger Creativ Collection Verlag GmbH bietet das hilfreiche Instrument zur Ermittlung von PR-, Werbe- und Marketing-Kosten in drei Varianten: Etat Kalkulator Online zum Preis von 139 Euro, Etat-Kalkulator - Print plus Online zum Preis von 199 Euro und Etat-Kalkulator – Printausgabe (ohne Online-Zugang) für 99 Euro. Übersichtlich und schnell auffindbar bietet der Etat Kalkulator einen Überblick über sämtliche Kosten und Honorare. Wer schnell erfahren möchte, was die Entwicklung einer App, ein Fotoshooting einer Produktserie oder ein 15-sekündiger Spot im Umfeld der Sportschau kostet, wird hier fündig. Weitere Informationen bietet der Verlag auf seiner [Webseite](#), per *E-Mail* und telefonisch an: +49 761 479 240.

Literatur

Neues Fachbuch zur Werte-Orientierung

Unternehmens-Werte und persönliche Wertvorstellungen stehen im Mittelpunkt des alljährlichen Trend-Events „Werte 2.0“. Wirtschafts- und Branchenexperten machen dabei transparent, wie sich die moderne Wertewelt entwickelt, welche Faktoren moderner Kommunikation und welche ökologischen sowie ökonomischen Aspekte dabei eine Rolle spielen. Das Jahres-Event der „Werte 2.0“-Veranstaltungsreihe geht am 16. Juli im Hotel Schloss Montabaur in die vierte Runde. Die Veranstaltungsagentur Intergerma hat in Kooperation mit Stefan Luppold, Professor an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Ravensburg, das Fachbuch „Werte 2.0“ herausgebracht. Auf 152 Seiten sind 15 Fachbeiträge der Referenten zusammengefasst. Das Buch aus der Reihe „Messe-, Kongress- und Eventmanagement“ kann zum Preis von 28 Euro unter www.verlagwvp.de bestellt werden.

STAMM Medien-News

Stamm Medien-Newsletter Mai 2013

Der Stamm-Verlag in Essen dokumentiert seit 1947 als einziger deutscher Verlag komplett alle Medien (ca. 24.000) in Deutschland (Print / Zeitungen und Zeitschriften, Rundfunk / Radio und Fernsehen, Online (seit 2003)). Im März 2013 wurden 3.357 Medien aktualisiert, im letzten Quartal waren es insgesamt 13.931 Medien. Der monatliche "Stamm Medien-Newsletter" informiert über aktuelle Änderungen in der deutschsprachigen Medienlandschaft (Deutschland, Österreich, Schweiz). Mit freundlicher Genehmigung folgen hier einige Änderungen/Meldungen:

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

GESUCHE

Die 13 aktuellen Gesuche finden Sie [hier](#)

ANGEBOTE (63)

Volontariat/Trainee

Die 20 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Praktikum

Die 7 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie [hier](#)

Agenturen

- *Junior PR-Consultant (m/w), Düsseldorf*
- *PR-Teamleiter / in Food, München*
- *Junior-PR-Berater (m/w), Hamburg*
- *Junior Berater/innen und Redakteure/innen, Frankfurt*
- *Junior-PR-Berater (m/w) „Banken & Versicherungen“ und „Food, Beverage & Family“*
- *PR-Berater (m/w) - Corporate Communications, Frankfurt*
- *PR-Berater/ Associate (m/w) - Corporate Communications, Frankfurt*
- *PR-Berater im Bereich Technology/BtoB, München*
- *PR-Assistent/in zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Hamburg*
- *PR-Berater Marketing Communications/Corporate Communications (m/w), Berlin*
- *PR-Berater/In für namhafte Münchner Agentur*
- *PR Redakteur/in, Berlin*
- *Agentur für gesellschaftspolitische Themen sucht PR-Berater/in, Köln*
- *Senior PR-Berater (m/w), Wiesbaden*

- *Senior PR-Berater (m/w), Wiesbaden*
- *Junior PR-Berater (Vollzeit), Berlin*
- *PR-Projektleitung, Berlin*
- *PR-Manager/in + PR-Praktikant/in in Kommunikationsagentur, Berlin*
- *Hill+Knowlton Strategies sucht PR-Junior-Berater oder PR-Berater Corporate Communications (w/m), Frankfurt*
- *Healthcare-PR Agentur (Eltville) sucht ab sofort PR-Juniorberater(in)*
- *Online Redaktionsleiter (m/w), München*
- *Online Redakteur (m/w), München*
- *PR-Berater Consumer / Brands (m/w), Frankfurt*
- *Junior PR / Account Berater (m/w), Hamburg und München*
- *PR-Redakteur (m/w) Schwerpunkt Consumer PR, Hamburg*
- *Account Executive (w/m) Technology, Frankfurt*
- *Int. PR-Beratung sucht Account Director Corporate/Food (m/w), Berlin*
- *PR Berater/in Lifestyle und Senior Berater/in Healthcare, Köln*

Unternehmen

- *Manager(in) Marketingkommunikation, Ludwigsburg*
- *Junior Corporate Communications Specialist (m/w), Frankfurt*
- *PR-Manager/Pressesprecher (m/w) in Vollzeit, Kassel*
- *Mitarbeiter Unternehmenskommunikation (m/w), Berlin*
- *Regional Director Communications East & Central Europe, München*
- *PR-Berater (w/m) bei HOPF STRATEGIE in Berlin*
- *Referent Werbung und PR (m/w), Leipzig*

Verbände (Non-Profit)

- *Referent (m/w) Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Stiftungskommunikation, Bonn*

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
Montag, 13. Mai 2013 um 21:00 Uhr
Dieser Newsletter wurde an **11.205 Empfänger**
versandt.

Impressum



Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Herausgeber: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg
Verlag: Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Redaktion: Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Siegburg, Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Nadja Amireh (na), Düsseldorf (amireh[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Anja Beckmann (ab), Köln (beckmann[at]pr-journal.de) - Ressort: "SocialMedia"; Thomas Dillmann, Bad Honnef (dillmann[at]pr-journal.de); Marcus Eichhorn, Köln (eichhorn[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (kerlikowsky[at]pr-journal.de) - "Kelikowskys Kommentar"; RA Rainer Rothe, Hamburg (rothe[at]wanke-rothe.de) – Rubrik „Rothes Rechts-Rubrik“; Mathias Scheben, Andernach (scheben[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Schebens Karriererat"; Norbert Schulz-Bruhdoel (nsb), Remagen (schulz-bruhdoel[at]pr-journal.de) - Rubrik: "Norbert: Gerüchte+Gerichte"; Riccardo Wagner, Köln (wagner[at]pr-journal.de) - Ressort: "CSR Unternehmensverantwortung"; Cornelia Wüst (cw), Salzburg (wuest[at]pr-journal.de) - Ressort: "Reputation Management".

Redaktionsrubrik "Das PR-Interview": Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

Rubrik "PR-Websitecheck": N.N.

Rubriken "PR-Jobbörse" + "PR-Termine": Thomas Pfeffer, Hennef (Sieg) (karriere[at]pr-journal.de).

Korrespondenten: Internationales: Thomas Achelis, München, Achelis & Partner (public.relations[at]achelis.com); **München/Oberbayern:** Frederic Sturm, München, (muenchen[at]pr-journal.de); **Düsseldorf/Rhein-Ruhr:** Juliane von Fürstenberg, Düsseldorf, BPN Concept (fuerstenberg[at]pr-journal.de); **Berlin/Potsdam:** Birgit Grigoriou, Berlin (grigoriou[at]pr-journal.de); **Hamburg/Norddeutschland:** Helge Weinberg, Hamburg, Helge Weinberg Strategie & Kommunikation (weinberg[at]pr-journal.de); **Frankfurt/M./Rhein-Main:** N.N.

Rezensionen: Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg (mavridis[at]pr-kanzlei.de); Ulrike Mellenthin, Mönchengladbach (ulrike.mellenthin[at]pr-journal.de); Manfred Piwinger, Wuppertal (consultant[at]piwinger.de); PR PLUS, Heidelberg (Koordination: Simone Heinrich (simone.heinrich[at]prplus.de)).

Die Gesichter zu den Namen der "Mitmacher" in der Redaktionsarbeit des PR-Journals haben wir auf unserer neuen [Serviceseite](#) dokumentiert.

Autoren 2012/2013: siehe [Impressum](#) auf der Homepage

Marketing - MediaService -Anzeigen-/Banner-Verkauf: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg (s.u.), E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de.

Anschrift:

Lendersbergstrasse 86, 53721 Siegburg
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

E-Mail: redaktion@pr-journal.de,
gerhard@pfeffer.de

URL: <http://www.pr-journal.de>; <http://www.pr-journal.at>; <http://www.pr-journal.ch>; <http://www.pr-journal.com>; <http://www.pr-journal.info>;
<http://www.pr-journal.net>;
<http://www.agenturcafe.de>; <http://www.neues-prportal.de>.

Laufend neue Informationen und Meldungen aus der Kommunikationsbranche finden Sie wie immer auf unserer Homepage

- und auch bei Twitter: [@prjournal](#) und [@prjobboerse](#)
- sowie auf unseren Fanseiten bei Facebook: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- auch bei Google+: [PR-Journal](#) und [PR-Jobboerse](#)
- und bei [Pinterest](#)

Und schauen Sie doch auch mal auf unsere anderen Internetangebote:

- Jobangebote und -gesuche: [PR-Jobboerse](#)
- PR-Datenbank [Agenturen](#)
- PR-Datenbank [Dienstleister](#)
- PR-Datenbank [Ausbilder](#)
- PR-Datenbank [PR-Ranking](#)
- PR-Datenbank [PR-Termine](#)